

27.1.2019

| WIEDENSAHL

62 Boule-Begeisterte waren dabei

„2. Streich“ der Super-Mêlée-Serie ausgespielt



Dicke Jacken und Pudelmützen waren gefragt beim „2. Streich“ der Super-Mêlée-Serie der Busch-Bouler in Wiedensahl. Foto: Sölter

Bei herrlichster Wintersonne und knackig kalten Temperaturen spielten kürzlich 62 Boulefreundinnen und Boulefreunde aus nah und fern den „2. Streich“ der Super-Mêlée-Serie der Busch-Bouler der Turn- und Sportgemeinschaft Wiedensahl von 1906 aus.

Wie schon in der Vorwoche war Daniel Rathe aus Frielingen nicht zu überbieten. Mit zwei Fannys (jeweils 13:0 Siegen) und einem Punkteverhältnis von „plus 32“ holte er sich souverän den zweiten Tagessieg des Jahres.

Dahinter blieben neun weitere ungeschlagen, die sich so auch über einen Umschlag mit Preisgeld freuen durften: Friedhelm Schirmer (Liekwegen) und Busch-Bouler Bernd Osterhus komplettierten das Podest auf den Plätzen 2 und 3. Es folgten Azim Nabi (Bad Nenndorf, bei der Siegerehrung verhindert), Busch-Bouler Cord Horstmann (ebenfalls mit seinem zweiten „Dreier“), Gisela Heske (Rehren), Marco Krone (Rinteln) und Busch-Bouler Klaus Sölter als gemeinsame Sechste, sowie Wilfried Koch (Luhden) und Busch-Boulerin Renate Schwarzbauer.

Die „7 Streiche“ machen jetzt erstmal kurze Pause, der „3. Streich“ steht dann für Sonntag, 3. Februar, ab 10 Uhr, im Wiedensahler Boule-Park auf dem Programm.

AUTOR



ZUM ARTIKEL

Veröffentlicht
27.01.2019

Erschienen
dem 28.01.2019

Rubrik: Südkreis

ANZEIGE

ÄHNLICHE ARTIKEL

**Zum für
Streiche
ausgetragen**

09.01.2019
Busch-Bouler
tag, 13. Januar

**Deutsch
Jahressieger**

28.12.2018
Wiedensahl zu
Mehr Mannschaften ...

TTVN

27.01.2019
Estorf
Reich gewinner in
Holtorfer ...

Hassele

23.01.2019
Das Luftgymnasium
verteidigt
Landesliga
zwei
liga-Mannschaften

Vrielen